



DER FEUERSALAMANDER

Mitgliederjournal, 36. Jahrgang, 2 / 2022

Inhalt

Mitgliederversammlung 2022	Seite 1
Unsere Homepage ist in Betrieb	Seite 2
Geben Sie uns Ihre Email-Adresse bekannt!	Seite 2
Stand Wieselförderung in den Kreisen 7 und 8	Seite 2
Aktuelles vom Quartierhof Wynegg	Seite 3
Jahresrechnung 2021	Seite 4
Nächste Veranstaltungen unseres Vereins	Seite 5
Mitgliederbeiträge 2022	Seite 6

Mitgliederversammlung 2022

Die diesjährige Mitgliederversammlung unseres Vereins findet am **24. Mai 2022** um **19.30 Uhr** im Foyer des **Gemeinschaftszentrums Riesbach** (Seefeldstrasse 93, Tram Nr. 2 und 4 bis Haltestelle Feldeggstrasse) statt. An der Versammlung präsentieren wir Jahresbericht und Jahresrechnung des vergangenen Jahres und halten Vorschau auf die kommenden Tätigkeiten im Vereinsjahr 2022.

Die Jahresrechnung 2021 finden Sie auch auf Seite 4 dieses Journals.

Annemarie Sandor



Unsere Homepage ist in Betrieb

Wie im letzten Feuersalamander angekündigt, konnten wir pünktlich am 15. März 2022 unsere Homepage in Betrieb nehmen. Die Adresse lautet: nsv78.ch. Gerne laden wir Sie zu einem Besuch ein! Sie finden auf der Homepage Angaben zum Vorstand unseres Vereins, Informationen über die Ziele unseres Vereins, seine früheren und aktuellen Aktivitäten, seine Veranstaltungen und zu verschiedenen Naturthemen. Laufend können auch die Veranstaltungen unserer Dachverbände BirdLife Zürich und BirdLife Schweiz abgerufen werden.

Geben Sie uns Ihre Email-Adresse bekannt!

Damit wir Sie künftig auch digital erreichen und damit schneller und einfacher mit Informationen bedienen können, bitten wir Sie, uns Ihre Email-Adresse bekannt zu geben! Sie können dies mit einer Email an unsere Präsidentin Annemarie Sandor tun (annemarie.sandor@sunrise.ch) oder über die Mitgliederanmeldung auf der Homepage.

Stand Wieselförderung in den Kreisen 7 und 8

Das von unserem Verein im letzten Jahr beauftragte Büro Schlitner Landschaftsplanung hat unterdessen den Projektbeschrieb (Ausgangslage, Ziele, Massnahmen) mit Kostenschätzung für die Wieselförderung in den Stadtkreisen 7 und 8 abgeschlossen und als Basis für eine erste Besprechung bei der Fachstelle Naturschutz von Grün Stadt Zürich eingereicht. Dieser Entwurf wird noch weiterentwickelt werden. Erst wenn feststeht, in welcher Form bzw. mit welchen Inhalten das Projekt zur Umsetzung gelangen wird, werden wir Genaueres darüber berichten.



Aktuelles vom Quartierhof Wynegg

Sanierung/Umbau Quartierhofgebäude:

Im Jahr 2019 hat Grün Stadt Zürich das städtische Hochbauamt mit der Erarbeitung eines Vorprojektes für Sanierung und Umbau des Quartierhofgebäudes beauftragt. Das Hochbauamt hat einen Architekturwettbewerb durchgeführt, um Ideen für den Umbau zu sammeln und ein geeignetes Architekturbüro für die Projektierung zu finden. Ausgewählt wurde das Büro Müller & Truniger Architekten aus Zürich. Aktuell sind die Arbeiten am Vorprojekt im Gang. Das Hochbauamt hat ein Projektteam gebildet, in welches der Trägerverein Quartierhof Wynegg (TQW) Einsitz nehmen konnte. Er wird dort nun durch den Präsidenten Peter Telschow und das Vorstandsmitglied Silvia Weibel (Architektin) vertreten.

Übernahme Umland:

Ende 2021 hat Grün Stadt Zürich dem TQW grosse Teile der bisher vom (inzwischen pensionierten) Landwirt Thomas Ryffel bewirtschafteten Umlandflächen zur Gebrauchsleihe angeboten. Da mit der Übernahme dieser Flächen erheblicher Mehrwert auf den Quartierhof zukommen würde, beschloss der Vorstand des TQW, die Mitgliederversammlung darüber entscheiden zu lassen. Am 9. März 2022 fand deshalb eine ausserordentliche Mitgliederversammlung statt: Der Antrag auf Übernahme wurde bei einer Stimmenthaltung einstimmig angenommen.



So gelangen denn fast alle der zum ursprünglichen auf der Oberen Wynegg bestehenden Bauernhof gehörenden Flächen (wieder) zum Quartierhof Wynegg. Der TQW kann fortan mehr Flächen nach seinen Vorstellungen gestalten und pflegen, und weil mehr Fläche nutzbar ist, kann sie gesamthaft gesehen extensiver, d.h. ökologischer, bewirtschaftet werden.

Herbstmarkt statt Mostfest:

Wegen Corona hat in den letzten zwei Jahren kein Mostfest auf dem Quartierhof Wynegg durchgeführt werden können. Das Mostfest ist aber nicht nur ein grosses Ereignis sondern auch eine wichtige Einnahmequelle, die der TQW für den Unterhalt des Hofbetriebes braucht. Deshalb hat der TQW in den vergangenen zwei Jahren einen Herbstmarkt auf die Beine gestellt. Dieser dauert mehrere Tage. An einigen Ständen werden Hofprodukte verkauft und Speis und Trank geboten. Weil sich das Besucheraufkommen über eine längere Zeit verteilt, ist der Herbstmarkt corona-kompatibel, sehr viel ruhiger und - wie Viele meinen - sogar stimmungsvoller als das Mostfest. Kürzlich hat der Vorstand des TQW beschlossen, diesen Herbstmarkt bis zum voraussichtlichen Abschluss des Hofumbaus im Jahr 2025 weiter zu führen und solange auf das Mostfest zu verzichten.

Annemarie Sandor

Jahresrechnung 2021

Erfolgsrechnung

	<i>Einnahmen in Fr.</i>	<i>Ausgaben in Fr.</i>
Mitgliederbeiträge und Spenden	1'540.00	
7 à 20.-	140.00	
2 à 30.-	60.00	
13 à 40.-	520.00	
4 à 50.-	200.00	
4 à 60.-	240.00	
1 à 80	80.00	
3 à 100.-	300.00	
Einnahmen Exkursionen	0.00	
Zinsen	0.00	
Preise Kontoführung & Bareinzahlungen		68.40
Postgebühren (Revisorenbericht)		10.40
Kosten Generalversammlung Raummiete		0.00
Druck Feuersalamander		0.00
Kosten Exkursion		0.00
BirdLife Zürich, Projekt Rebberg Burghölzli		1'000.00
schlitner landschaftsplanung, Projekt Wiesel		2'000.00
Regionalgruppenbeitrag		30.00
Gutschein Restaurant Kle (Marianne Klug)		200.00
Verbandsabgaben BirdLife Zürich		806.00
Verlust	2'574.80	
	4'114.80	4'114.80
Bilanz		
PC-Konto per 1.1.2021	10'294.23	
PC-Konto per 31.12.2021		7'719.43
Verlust	-2'574.80	
	7'719.43	7'719.43

Zürich, 28.1.2022

Die Kassierin:
Margrit Donatz



Nächste Veranstaltungen unseres Vereins

22. Juni 2022
21.00 Uhr

Villa Bleuler – Gartenjuwel mit Glühwürmchen

Glühwürmchen-Exkursion zur Villa Bleuler mit dem Ökologen Stefan Ineichen und dem Villengärtner Stephan Krummenacher

Treffpunkt: Eingang Villa Bleuler, Zollikerstrasse 32 (Nähe Kreuzplatz)

Dauer: ca. 1.5 Stunden

Anmeldung: bis 19. Juni 2022 bei Margrit Donatz, Tel. Nr. 044 240 07 49
oder Email: margritdonatz@bluewin.ch

Der Garten der Villa Bleuler ist einer der schönsten Gärten der Stadt Zürich. Seit 1983 gehört die 1888 für den Maschineningenieur, Berufsoffizier und Schulratspräsidenten Hermann Bleuler erbaute Villa der Stadt. **Stephan Krummenacher**, der als Villengärtner bei Grün Stadt Zürich gegenwärtig für dessen Pflege zuständig ist, stellt den Villengarten vor und berichtet von seiner Arbeit.

Wie andere historische Gärten ist die Anlage um die Villa Bleuler auch ein wertvoller Lebensraum für Tiere und Pflanzen. So konnten hier in den Rasenpartien und den Gehölz- und Staudenbeständen immer wieder Glühwürmchen beobachtet werden. Der Ökologe **Stefan Ineichen**, der sich seit langem mit Glühwürmchen beschäftigt, erklärt, was den Villengarten für Leuchtkäfer attraktiv macht, und hofft, in der Dämmerung auch einzelne dieser biolumineszenten Insekten zeigen zu können.



2. Juli 2022
16.30 Uhr

Exkursion zu Wasserramseln und Gebirgsstelzen im Wehrenbachtobel mit der Biologin Annemarie Sandor

Treffpunkt: Tramhaltestelle Burgwies

Dauer: ca. 2.5 Stunden

Anmeldung: bis 29. Juni 2022 bei Margrit Donatz, Tel. Nr. 044 240 07 49
oder Email: margritdonatz@bluewin.ch

An vielen unseren heimischen Bächen lebt die Wasserramsel. Oft ist sie mitten unter uns: an der Sihl beim Zürcher Hauptbahnhof, an der Limmat bei der Werdinsel, am Wehrenbach neben dem Spazierweg. Und doch ist sie kaum bekannt. Es ist an der Zeit, sie ins Visier zu nehmen, umso mehr als sie eine eigenartige Lebensweise und erstaunliche Fähigkeiten im Umgang mit Wasser hat. Ihre „Pummeligkeit“ ist nur eine der körperlichen Anpassungen, die ihr dabei helfen.



Die hübsche Gebirgs- oder Bergstelze ist quasi die „Nachbarin“ der Wasserramsel im Lebensraum Fließgewässer. Anders als der Name es vermuten liesse, sind ihre Vorkommen sehr viel mehr ans Wasser gebunden als diejenigen der verwandten Bachstelze.

Auch die Bergstelze sollte auf der Exkursion anzutreffen sein. Sie ist schlanker und eleganter als die Wasserramsel aber konventioneller im Verhalten.



Mitgliederbeiträge 2022

Liebe Mitglieder

In der Beilage finden Sie den Einzahlungsschein für die Überweisung des Mitgliederbeitrags 2022. Wir bitten Sie, den entsprechenden Betrag bis spätestens **Ende Juni 2022** auf unser PC-Konto 80-41263-4 einzuzahlen.

<u>Die Beiträge sind:</u>	<u>Fr.</u>
Jugendliche (bis 20 Jahre) und nichterwerbstätige Einzelmitglieder	20.--
erwerbstätige Einzelmitglieder	40.--
Ehepaare und Familien (Kinder bis 20 Jahre)	60.--
Juristische Personen	100.--

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Die Kassierin: Margrit Donatz

Beilagen:

Einzahlungsschein Mitgliederbeitrag

Der Naturschutzverein Kreise 7+8 ist eine Sektion von BirdLife Zürich und von BirdLife Schweiz. Weitere Informationen zu den Dachverbänden finden Sie unter www.birdlife-zuerich.ch und www.birdlife.ch.